

Verteidigung bei Steuerhinterziehung

Erste

Die Straftat hat sich nicht ereignet und wurde nicht so konzipiert, wie in den Ermittlungen angegeben, da die Steuerbehörde gegen das materielle Recht in den gesetzlichen Beweisregeln verstoßen hat, um den Vorfall zu beweisen, der zur Auferlegung und Entstehung der Steuerschuld zum Gegenstand der Steuerhinterziehung festgestellt wurde. Und die Aussetzung aller Bestimmungen und Bestimmungen des Verfahrensgesetzes Nr. 206 von 2020 und seine Änderungen, Verordnungen, Entscheidungen, Bücher und Durchführungsanweisungen in Bezug auf die Veranlagung und Einziehung der angeblichen Steuerhinterziehung?

Erstens: Artikel-Nr. (2) des Gesetzes Nr. 67 von 2016 über den Erlass des Mehrwertsteuergesetzes sieht vor, dass " die Steuer auf Waren und Dienstleistungen erhoben wird, einschließlich der Waren und Dienstleistungen, die in der diesem Gesetz beigefügten Tabelle aufgeführt sind, unabhängig davon, ob sie lokal oder importiert sind, auf allen Stufen ihres Verkehrs, mit Ausnahme derjenigen, die durch eine Sonderbestimmung ausgeschlossen sind".

In Artikel (5) des oben genannten Gesetzes heißt es: "Die Steuer ist zu entrichten, wenn die Steuerpflichtigen die Ware auf allen Stufen ihres Umlaufs gemäß den Bestimmungen dieses Gesetzes verkaufen oder die Dienstleistung erbringen, und zwar unabhängig von der Art des Verkaufs, der Ausführung oder des Umlaufs, einschließlich der elektronischen Mittel.

Artikel (1) legt auch Definitionen desselben Rechts fest, um den Verkauf als "Verkauf" zu definieren: Übertragung des Eigentums an der Ware oder Erbringung der Dienstleistung vom Verkäufer, auch wenn er Importeur ist, auf den Käufer:

Der oben genannte Artikel definiert auch drei Formen und Methoden des Verkaufsnachweises, da er Folgendes vorsieht:

Folgendes gilt als Verkauf im Sinne dieses Gesetzes, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt:

1- Ausstellung der Rechnung.

2- Lieferung der Ware oder Erbringung der Dienstleistung.

3 - Zahlung des Preises der Ware oder der Gegenleistung für die Dienstleistung, sei es ganz, teilweise, fristlich oder in anderen Formen der Zahlung des Preises gemäß den verschiedenen Zahlungsbedingungen.

Bei diesen Verfahren handelt es sich um besondere Methoden, die in besonderen Texten innerhalb eines besonderen Gesetzes enthalten sind, und daher schränken sie die allgemeinen Texte und Regeln ein, um die Tatsache des Verkaufs als wesentliche Tatsache zu beweisen, und da die Klageunterlagen ohne eines dieser Bilder erschienen sind und somit die Tatsache des Verkaufs der dem Beklagten zugewiesenen Waren nicht bewiesen ist, die die Tatsache der Erhebung und des Anspruchs auf Steuer, die wie im Text von Artikel (5)

angegeben auf die Realisierung des nicht realisierten Verkaufsereignisses erhoben wird, nicht überprüft.

Damit wird der Verstoß der Steuerbehörde gegen das materielle Recht Nr. 67 von 2016 über die Erhebung der Mehrwertsteuer wegen Nichterzielung des Vorfalls, der die Auferlegung und den Anspruch der fraglichen Steuer begründet.

Zweitens: Aufhebung aller Kapitel, Texte und Bestimmungen des Steuerverfahrensgesetzes Nr. 206 von 2020 über einheitliche Steuerverfahren.

Gesetz Nr. 206 von 2020 über die einheitlichen Steuerverfahren, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 43 (bis c) wurde am 19. Oktober 2020 erlassen und legte im ersten Artikel der Satzung fest, dass "seine Bestimmungen in Bezug auf die Verfahren zur Verknüpfung und Erhebung der Mehrwertsteuer gelten". Dies ist der Weg und das Instrument, um das materielle Recht in die Praxis umzusetzen, dieses Gesetz, das eine Reihe von Verfahren und Regeln für die Erhebung und Erhebung der Mehrwertsteuer enthält, seine Regeln beziehen sich auf die öffentliche Ordnung, und die Unterlassung dieser Verfahren führt zur Nichtigkeit, und das Gericht entscheidet von selbst, ohne dass ein Text oder Antrag erforderlich ist. Diese Verfahren fallen nicht in die Zuständigkeit des Strafgerichts, das verpflichtet ist, den vom Gesetzgeber vorgegebenen Weg zu beweisen.

Dieses Gesetz, das aus zehn vollständigen Kapiteln besteht, trat der Steuerverwaltung nicht bei, als sie dabei war, die fragliche Steuer zu erheben und ihre Erhebung von irgendeinem Kapitel zu verlangen, sondern störte absichtlich das gesamte Gesetz, auf das Bezug genommen wird, das verlangt, von der Anwendung abzusehen und die Ungültigkeit und Rechtswidrigkeit der geltend gemachten Steuer zu beseitigen, da sie außerhalb der Grenzen des Gesetzes liegt.

Sekunde

Das Fehlen einer Grundlage und eines Umfangs der Kriminalisierung, die in (steuerlich) als verletztes Recht als mutmaßliche Bedingung vor der Gültigkeit der Zuschreibung dargestellt wird, und das Verbrechen wird in seinen materiellen und moralischen Elementen nicht erreicht, außer mit seiner Verfügbarkeit:

Der Beklagten wird gemäß dem Abtretungsbeschluss zugeordnet, dass sie sich der Zahlung der Mehrwertsteuer entzogen hat, dieser Vorwurf Damit die Zurechnung richtig und richtig ist, muss der Nachweis erbracht werden, dass es notwendig ist, die fragliche Schuld zu begleichen, die papierlos ist.

Dies liegt daran, dass die Papiere, Ermittlungen und die Liste der Beweise keine Beweise enthalten über:

- 1- Die korrekte und schlüssige Schuldverschreibung, die als Gesetz gilt, das in der Steuerveranlagungsform und ihrem Wert (3 Zahlung) gemäß Artikel (1) und (45) des Steuerverfahrensgesetzes und Artikel (52) seiner Durchführungsverordnung dargestellt ist.
- 2- Endgültige Steuerberechtigung aufgrund des Fehlens von Nachweisen für das Vorliegen eines der ausschließlich in den Artikeln (31), (56) und 59 des Mehrwertsteuergesetzes, Artikel (41) der Satzung, Artikel 45 der Steuerverfahrensordnung und Artikel 52 der Durchführungsverordnungen aufgeführten Fällen.
- 3- Kenntnis des Beklagten von der Schuld durch seine Mitteilung der Anleihe gemäß den Artikeln (3 Buchstabe c) (43) (45) des Gesetzes Nr. 206 von 2020 und den Artikeln (50, 52) seiner Durchführungsverordnungen.
- 4- Unterstützung der Forderung des Beklagten auf Schuld als Zeuge der Verwirklichung der Nichterfüllung gemäß den Artikeln (45 bis 49) des Gesetzes Nr. 45 bis 49. 206 von 2020 und den Artikeln 52 bis 55 der Durchführungsverordnungen.

All dies ist in folgenden Details enthalten:

Grundlage und Umfang dieses Verbrechens ist das verletzte Recht, das als Voraussetzung für die Gültigkeit des Vorwurfs der Steuerhinterziehung (steuerlich) ist und die Zuschreibung des Vorwurfs auf einer nicht existenten und zusammengebrochenen Grundlage beruhte, wo hat er die Entscheidung?

Diese Grundlage ist das Feld, auf dem das Verbrechen basiert, und es gibt keinen Raum für die Suche nach dem materiellen oder moralischen Element ohne diese Grundlage und dieses Feld, und damit wir die Abwesenheit von Steuern erkennen können, müssen wir das Wesen, die Natur und die Form der Steuer wie folgt identifizieren:

Die Art und Art der Steuer:

Die Steuer ist eine finanzielle Verpflichtung, die der Staat von Einzelpersonen zwangsweise verlangt, ohne dass sie privat davon profitieren, und sie ist in dieser Beschreibung, wie das Verfassungsgericht, das Kassationsgericht, die Verwaltungsgerichte und die Entscheidungen der Steuerausschüsse sagten, dass es sich um eine "rechtliche Abtretung" handelt, was bedeutet, dass die Steuer eine "rechtliche Tatsache" ist und sich der Rechtsvorfall auf "bekannte Rechtshandlungen" konzentriert. Diese bekannten Rechtshandlungen "werden durch ausdrückliche gesetzliche Regeln organisiert". "Diese Vorschriften im Bereich der Steuergesetzgebung und -verfahren gelten als "ius cogens", Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit der "öffentlichen Ordnung", deren Unterlassung die Nichtigkeit zur Folge hat und vom Gericht allein entschieden wird, ohne dass ein Antrag oder Text erforderlich ist, und die Justiz von der Anwendung absieht, wenn die ägyptische Steuerbehörde die Grenzen dieser Vorschriften überschreitet, und als Ergebnis wurden zwei sehr wichtige Urteile des Obersten Verfassungsgerichts erlassen.

Erstens: Die Sammlung von Geldern ist kein Ziel an sich, das von der Verfassung geschützt ist, auch wenn es mit dem Ziel geschieht, ein öffentliches Interesse zu erreichen und ein legitimes Ziel zu erreichen, das bei der Erlangung der Staatskasse vertreten wird, um ihre finanziellen Mittel zu erhalten, sondern der Gesetzgeber zielte darauf ab, Steuern zu erheben, um "das Recht der Staatskasse, Gelder zu sammeln - und das Recht derer, die verpflichtet sind, sie zu sammeln und sie innerhalb der Grenzen des Gesetzes zu sammeln."

Zweitens: Eine Steuer, der es an formalen Vorlagen und materiellen Gründen mangelt, ist nicht zu zahlen.

Das Image und die Rechtsform, die das steuerliche Vorhandensein und das Fehlen von Papieren widerspiegeln:

Auf der Grundlage des Vorstehenden und da das Steuerverfahrensgesetz Nr. 206 von 2020 definiert die Steuer als jede finanzielle Verpflichtung jeglicher Art, die die ägyptische Steuerbehörde pfändet und einzieht.

Aus diesen Texten ergibt sich, dass die ägyptische Steuerbehörde in Übereinstimmung mit dem System der ausdrücklichen Rechtsvorschriften, die zu dieser Handlung führen, und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regeln zur Verknüpfung der Steuer handeln muss, und die Verknüpfung bedeutet die endgültige Feststellung der Steuerschuld, die im Rahmen einer im Verknüpfungsmodell dargestellten Schuldverschreibung nachgewiesen wird

Diese Verknüpfung machte den Gesetzgeber zu einer Reflexion und zu einem greifbaren materiellen Bild, das sich leicht identifizieren lässt und im Rechtsverknüpfungsmodell und der Tax Debt Bond dargestellt wird?

Während Artikel Nr. (45) des oben genannten Gesetzes bestimmt, dass "die Einziehung von nicht gezahlten Steuern, Verzug und zusätzlichen Steuern, die nach dem Steuergesetz fällig sind, durch vollstreckbare Forderungen erfolgt, die im Namen derjenigen ausgestellt werden, die gesetzlich verpflichtet sind, sie zu zahlen oder zu liefern, unbeschadet des Rechts auf Regress, den sie gegen diejenigen haben, die sie schulden, auf den zu diesem Zweck vorbereiteten Formularen, die durch einen Beschluss des Ministers ausgestellt werden, und diese Ansprüche sind mit einem empfohlenen Schreiben zu senden, das mit Rückschein oder auf einem anderen elektronischen Mittel beigefügt ist, das eine rechtliche Gültigkeit zum Nachweis hat, oder am Arbeitsplatz oder in der Mission gemäß einem vom Finanzier unterzeichneten Protokoll zugestellt, Steuerpflichtiger oder sein Vertreter.

In Anbetracht dessen, dass das Dekret des Finanzministers Nr. 286 von 2021 in Bezug auf die Durchführungsbestimmungen des Einheitlichen Steuerverfahrensgesetzes erlassen wurde, und Artikel (52) legt fest, dass "Bei der Anwendung der Bestimmungen von Artikel (45) des Gesetzes die Einziehung von nicht gezahlten Steuern, Verzugszinsen, zusätzlichen Steuern und anderen Beträgen Gegenstand durchsetzbarer Ansprüche auf dem Formular Nr. (3RÜCKERSTATTUNG)

(Die Papiere enthalten keine Steuerschuldverschreibung, die im Formular Nr. (3) Verknüpfung des Zahlungsformulars)

Fehlende Besteuerung:

Dieses Formular - das Verknüpfungsformular - wird im Namen des Finanzministeriums von der ägyptischen Steuerbehörde ausgestellt und enthält neben der Art der Steuer, dem Zeitraum, dem Wert, dem Grund für den Anspruch, der zusätzlichen Steuer, den Geldstrafen und der Gesamtverschuldung auch die Steuerdaten des Schuldners, die bei ihm das zweite Element der Steuerpflicht erreicht, indem sie "die Begründung für den endgültigen Anspruch und die Verpflichtung zur Zahlung der Steuer in fünf Rechtsfällen, die ausschließlich im Text von Artikel 41 der Durchführungsbestimmungen des Mehrwertsteuergesetzes enthalten sind, der vorsieht, dass bei der Anwendung der Bestimmungen der Artikel (31), (56) und (59) des Gesetzes und Artikel (45) des Steuerverfahrensgesetzes (52) der Exekutivverordnungen ist die Steuer in folgenden Fällen zu entrichten:

Erstens: Aus der eingereichten Steuererklärung.

Zweitens: Aus der Realität der Zustellung, des Eingangs und der Nichteinlegung von Rechtsmitteln.

Drittens: Auf der Grundlage der Genehmigung der Entscheidung eines internen Ausschusses nach der Beschwerde.

Viertens: Auf der Grundlage der Entscheidung des Steuerbeschwerdeausschusses für den Fall, dass die Entscheidung des internen Ausschusses nicht genehmigt wird

Fünftens: Auf der Grundlage des Urteils eines Vollstreckungsgerichts.

(Die Papiere haben keinen der fünf oben genannten Fälle verifiziert.)

Worin besteht die Art und Art der Kenntnis des Angeklagten durch die Mitteilung der Schuld über die Schuld?

Kraft der Vernunft, der Logik, der Gewohnheit und des Rechts muss sich der Schuldner der angeblich hinterzogenen Schuld bewusst sein, da es nicht richtig und nicht richtig ist, zu behaupten, dass sich jemand der Zahlung einer Schuld entzieht - unabhängig von der Art dieser Schuld -, es sei denn, er ist sich der Verschuldung bewusst, mit der seine finanzielle Offenlegung beschäftigt ist, und diese Kenntnis liegt nicht im Steuerbereich vor, es sei denn, es handelt sich um eine Mitteilung der Schuldverschreibung durch die vorgeschriebene Benachrichtigung und wo Artikel Nr. (3) des Gesetzes Nr. 206 von 2020 wurde festgelegt: "Vorbehaltlich der Bestimmungen des Steuergesetzes garantiert dieses Gesetz den betroffenen Parteien die folgenden Rechte:

c) Mitteilung der steuerlichen Maßnahmen, die gegen ihn ergriffen wurden, in jeder in diesem Gesetz vorgesehenen Form der Mitteilung. In Art. 45 des genannten Gesetzes heißt es: " Die Einziehung der nach dem Steuergesetz geschuldeten nicht entrichteten Steuern, des

Verzugs und der Nachsteuer erfolgt durch vollstreckbare Forderungen ... Diese Reklamationen sind per Einschreiben mit Rückschein oder auf elektronischem Wege zu übermitteln, die als Nachweis rechtlich zulässig sind, oder sie werden am Arbeitsplatz oder in der Mission unter einem vom Finanzier, Steuerzahler oder seinem Vertreter unterzeichneten Protokoll zugestellt.

(Die Papiere enthalten keine der oben genannten Zustellungsmittel)

Die Forderung des Beklagten als Beweis und Zeugnis für die Erfüllung der Handlung der Hinterziehung und Unterlassung

Um den Beweis für die Nichterfüllung abzuleiten, um mit der Grundlage des Vorwurfs der Steuerhinterziehung durch Unterlassung der Leistung richtig zu sein, muss die Steuerverwaltung die Verfahren der Geltendmachung, des Inkassoverfahrens, der Verwarnung, der Verwarnung und des Inkassoverfahrens durchführen. (Artikel 45 bis 49) Gesetz Nr. 206 von 2020 über Steuerverfahren und Artikel 52 bis 55 der Durchführungsverordnung, was nicht erreicht wurde und daher der Vorfall zur Feststellung des Anspruchs und der Eintreibung nicht realisiert wurde, und die Steuerverwaltung nicht in der Lage war, diese Maßnahmen zu ergreifen, und es fehlt an Realität und Gesetz

(In den Fallpapieren wurde keine dieser Maßnahmen ergriffen.)

Onsi Kamal El-Din

Public Accountants
محاسبون قانونيون